

# Spiegelt die "Persönlichkeit" einer Klasse die des Klassenlehrers wider?

Beitrag von „klöni“ vom 18. Januar 2009 09:35

Vielen Dank für eure Einschätzungen. Ich vermute, diese "Spiegelung" ist ein Phänomen, das man nicht regelhaft erklären kann.

Ich sehe auch, dass hier vor allem die Grundschullehrer mit "Ja" geantwortet haben. Vielleicht haben Kinder in diesem Alter einfach weniger Bezugspersonen, an denen sie sich orientieren können, als ältere Schüler.

Ich bin am Gy und finde, dass die Spiegelung nicht gänzlich von der Hand zu weisen ist. Was da psychologisch innerhalb des sozialen Persönlichkeitsgefüges der Klasse abgeht, entzieht sich meiner Beobachtung.

Nur ein kleines Beispiel am Rande: vor drei Jahren war ich KL einer 9. Klasse. Damals kaufte ich mir eine neue Brille, vorher hatte ich nur Kontaktlinsen getragen. Es war dieses Modell "typisch-Junglehrerinnen-Horn" zum über den oberen Rand gucken. Etwa vier Wochen nachdem ich diese Brille zum ersten Mal getragen hatte, saßen drei Mädchen und ein Junge mit ähnlichen Brillen in der Klasse. Vorher gab es nur eine Brillenträgerin in der Klasse. Ich habe das mal als positives Zeichen gedeutet.... 😊

Viele Grüße  
klöni